

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
FRAKTION IM RAT DER STADT LANGENFELD

SPD-Ratsfraktion - Konrad-Adenauer-Platz 1 - 40764 Langenfeld

An den Vorsitzenden des
Jugendhilfeausschusses
Herrn Jürgen Brüne
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld

SPD-Fraktion
Im Rat der Stadt Langenfeld



Rathaus
Zimmer 181
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld

Fon: +49 (0) 2173 794-1030
Fax: +49 (0) 2173 794-1039

Es schreibt Ihnen
Mark Schimmelpfennig
Fraktionsvorsitzender

Antrag: Keine Erhöhungen der Elternbeiträge für Kinderbetreuung

9. April 21

Sehr geehrter Herr Brüne,

im Namen der SPD-Fraktion bitten wir Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung des nächsten Jugendhilfeausschusses zu setzen und abstimmen zu lassen:

„Auf die im Haushaltsplanentwurf für 2021 vorgesehenen Erhöhungen der Elternbeiträge für die Kinderbetreuung wird verzichtet. Dies beinhaltet sowohl die Elternbeiträge für die Kinderbetreuung in Kindertagesstätten als auch durch Tagespflegepersonen.“

Begründung:

Die Eltern wurden während der Corona Pandemie bereits in hohem Maße gefordert, sei es durch Gruppenschließungen, Notbetreuung oder Reduzierung der Betreuungszeit. Dies hat nicht nur finanzielle Folgen, sondern bietet auch keinerlei Planungssicherheit für die Langenfelder Eltern. In diesen Zeiten plant der Bürgermeister eine Erhöhung der Elternbeiträge. Anstatt die Familienfreundlichkeit zu fördern, geht es vielmehr darum, Steuersenkungen für Unternehmen teilweise durch die Eltern gegenzufinanzieren. Andere Städte, wie etwa die Landeshauptstadt Düsseldorf, demonstrieren, dass es auch anders gehen kann. Dort wurden selbst zu Corona-Zeiten die Beiträge gesenkt und die Familien entlastet. Die Stadt Langenfeld wirbt bewusst mit ihrer Familienfreundlichkeit, die der Bürgermeister mit der geplanten Gebührenerhöhung immens beschädigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Mark Schimmelpfennig
Fraktionsvorsitzender

gez.
Marc Nasemann
sachkundiger Bürger